



01.03.2013 | Nr. 122/13

Astrid Damerow und Petra Nicolaisen: Die grenzüberschreitende Feuerwehrazusammenarbeit ist ein vorbildliches Projekt mit großem Nutzen

Zur heutigen (01. März 2013) Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zur engeren grenzüberschreitenden Feuerwehrazusammenarbeit erklärten die europapolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Astrid Damerow, und die innenpolitische Sprecherin Petra Nicolaisen:

„Die heutige Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung der dänischen und deutschen Kommunen ist ein Beispiel gebendes Signal für ein vorbildliches Projekt in der Grenzregion“, so Damerow und Nicolaisen in Kiel.

Mit Förderung aus den INTERREG IV-Mitteln sei unter dem Namen „INTERREG 112“ auf Initiative der Region Sonderjylland-Schleswig dieses Projekt zur Gefahrenabwehr mit den Feuerwehren nördlich und südlich der Grenze im Herbst 2011 ins Leben gerufen worden.

Im persönlichen Miteinander aber auch im Verwaltungshandeln würden so weiter Barrieren abgebaut. Die Träger des Projektes sind die grenznahen Kommunen.

„Das Projekt „INTERREG 112“ ist ein hervorragendes Beispiel für grenzüberschreitende europäische Zusammenarbeit, aus dem die Bürger schon heute großen Nutzen ziehen können. Erste gemeinsame Einsätze haben dieses bereits bewiesen.

Wir gratulieren allen, die dazu beigetragen haben und wünschen dem Projekt viel Erfolg,“ so Nicolaisen und Damerow abschließend.